

Mit Kampfgeist im Lauf Bronze im Mehrkampf gesichert

**Aaron und Justin holten die Einzelmedaillen für den Verein /
U12-Team gewann in der Mannschaftswertung Silber**

Cottbus. Bei den Landesmeisterschaften im Mehrkampf der Altersklassen U12 bis U16 präsentierten sich neun Leichtathleten des SC Frankfurt mit einigen sehr guten Leistungen. Zwei Einzelmedaillen, eine Mannschaftsmedaille und drei Platzierungen unter den besten Acht sind keine unterwartete Bilanz. 315 Teilnehmer aus 35 Vereinen waren insgesamt angetreten.

Kampfgeist zeigte wieder einmal Aaron Bertel (M 11) im Dreikampf. Nach dem 50-m-Sprint und Weitsprung mit persönlichen Bestleistungen an fünfter Stelle liegend, focht er sich im abschließenden 800-m-Lauf einen tollen Kampf mit den bis dahin beiden Führenden. Er lief als Zweiter nach 2:41,88 min über die Ziellinie, verbesserte sich auf dieser Strecke gleich um fünf Sekunden und wurde am Ende mit einer Mehrkampf-Bronzemedaille belohnt.



Dem gleichaltrigen René Göricke gelang mit Platz 5 ebenfalls eine respektable Leistung, die auch er unter anderem einem mutigen 800-m-Lauf in seiner Gruppe zu verdanken an.



In der M 10 schuf Marco Unger als Elfter die Grundlage dafür, dass das U12-Team des SC Frankfurt mit ihm, Aaron und René in der Mannschaftswertung Silber erzielte.

Wahrlich knapp ging die Entscheidung bei den Jungen der M 12 im Vierkampf zu. Denn die ersten Drei trennten jeweils nur zwei Punkte voneinander! Hier war es der Frankfurter Justin Rusko, der eine Bronzemedaille erkämpfte. Im Weitsprung (4,53 m) und Rundenlauf (2:35,88 min) steuerte er die meisten Punkte zu seinem Erfolg zu. Persönliche Bestleistungen erzielte er im 60-m-Sprint und über die gleichlange Hürdenstrecke.

Frank Christoph, ebenfalls M12, wurde für seinen achten Platz ebenfalls zur Siegerehrung nach vorn gerufen.

Das U14-Team mit Justin, Frank und Bastian Pfundstein (M13) belegte als Team Platz 7.

Tilo Luedecke (M10) und Bastian konnten sich in der Einzelwertung zwar nicht im Mittelfeld platzieren, aber auf einige persönliche Bestleistungen zurückblicken.

Ein wenig Pech hatten die beiden einzigen Mädchen im SC-Team, Franziska Rossak (W12) und Valeska Zierold (W13), die über die Hürden Probleme zeigten, ihren Lauf nicht abschlossen und damit ohne Punkte blieben. „Sie haben ihren Wettkampf dennoch fortgesetzt und das ist wichtig“, urteilt Übungsleiter René Bertel, der sich natürlich „vor allem über die Leistungen der Jungen sehr gefreut“ hat und dem Wettkampf insgesamt ein hohes Niveau bescheinigt.

Text: Kerstin Bechly (2/2015), Fotos: René Bertel

Ergebnisse in der Übersicht:

Aaron (Jahrgang 2004): 3. Platz / 1185 Punkte

50 m: 7,85 s (pBL) / 373 Punkte
800m: 2:41,88 min (pBL) / 406 Pkt.
Weit: 4,16 m (pBL) / 406 Pkt

René (2004): 5. Platz / 1077 Punkte

50 m: 8,06 s (pBL) / 349 Pkt.
800 m: 2:50,66 min / 366 Pkt.
Weit: 3,78 m / 362 Pkt.

Marco Unger (2005): 11. Platz / 1000 Punkte

50 m: 8,51 s (pBL) / 302 Pkt.
Weit: 3,82 m (pBL) / 367 Pkt.
800 m: 2:59,34 min / 331 Pkt.

Tilo Luedecke (2005): 19. Platz / 997 Punkte

50 m: 8,67 s / 286 Pkt.
800 m: 3:16,91 min / 369 Pkt.
Weit: 3,61 m (pBL) / 342 Pkt.

Justin (2003): 3. Platz / 1658 Pkt.

60 m: 8,68 s (pBL) / 423 Pkt.
60 m Hü: 11,94 s (pBL) / 354 Pkt.
Weit: 4,53 m / 446 Pkt.
800 m: 2:35,88 min (pBL) / 435 Pkt.

Frank (2003): 8. Platz / 1513 Pkt.

60 m: 9,23 s / 359
60 m Hü: 12,14 s / 339
Weit: 3,86 m / 371
800 m: 2:34,29 min / 444

Bastian Pfundstein (2002): 20. Platz / 1419 Punkte

60 m: 9,51 s / 329
60 m Hü: 12,07 s / 344
Weit: 3,83 m (pBL) / 368
800 m: 2:47,19 min / 378

Vivien Budek (2002/jetzt SC Potsdam): 7. Platz / 1868

60 m: 9,34 m / 412
60 m Hü: 10,53 s / 526.
Weit: 4,40 m (pBL) / 482
800 m: 2:42,39 min / 448

Valeska (2002): 26. Platz / 1278 Pkt.

60 m: 9,45 s (pBL) / 400
60 m Hü: aufg.
Weit: 4,15 m (pBL) / 453
800 m: 2:47,52 min / 425

Franziska (2003): 28. Platz / 1240 Punkte

60 m: 9,37 s / 409
60 m Hü: aufg.
Weit: 3,80 m / 411
800 m: 2:48,62 min / 420